

Nahezu risikofrei

TC Meerholz bereitet sich auf die Saison vor

Gelnhausen. Für die Mitglieder des Tennisclub Meerholz ist es dank der beiden Allwetterplätze bereits seit vielen Wochen möglich, im Freien zu trainieren.

Auch wenn die Tennishallen unter Einhaltung von Hygienemaßnahmen nutzbar sind, lässt sich der „Weiße Sport“ nur im Freien nahezu risikofrei betreiben. Aber auch hier gelten Regeln, die selbstverständlich eingehalten werden müssen. So muss der Vorstand des Tennisclubs stets auf aktuelle Neuerungen reagieren, entsprechende Maßnahmen treffen und diese über die Website des Vereins kommunizieren. Im Kinder- und Jugendbereich übernehmen die Vereinstrainer die entsprechende Information und Koordination. Da in den Wintermonaten zeitweise nur Einzeltraining möglich war, hat der Verein das Kinder- und Jugendtraining mit zusätzlichen Mitteln bezuschusst. Die Jahreshauptversammlung musste jedoch auf unbestimmte Zeit verschoben werden und die Vorstandssit-



Jugendtraining auf der Meerholzer Tennisanlage.

zungen werden nur als Videokonferenz abgehalten. Nach einem dennoch positiv abgeschlossenen Geschäftsjahr 2020 ist nun auch die Planung für die Spielsaison 2021 ange laufen. Der Verein hat neun Erwachsenen- und fünf Jugendmannschaften für die Team-Tennis-Saison gemeldet. Nach den aktuell gültigen Regelungen dürften die Mannschaften im Teamwettkampf jedoch keine Doppelpartien bestreiten. Aber bis zum Saisonstart Anfang Mai kann sich da noch viel ändern - so die Erfahrung der letzten

Saison. Die Vorbereitungen auf der Anlage und im Clubhaus sind inzwischen ebenfalls angelaufen. Die Sandplätze werden wie in den vergangenen Jahren von einer Fachfirma aufbereitet. Die Arbeitseinsätze werden entsprechend der Bedingungen des Vorjahres nur in Kleingruppen unter Einhaltung der Hygieneregeln koordiniert und durchgeführt. Der Tennisclub Meerholz erwartet auch in diesem Jahr sowohl für den Mannschafts- als auch für den Breitensport eine gute und erfolgreiche Saison.